

Gemeindekurier

Offizielles Amtsblatt

Ausgabe 101 | August 2026



seiersberg-pirka

2026-2029

Wir sind Ausgezeichneter Wasserversorger



Freitag

11.9.

ab 14:00 Uhr

Samstag

12.9.

ab 11:00 Uhr

Sonntag

13.9.

ab 11:00 Uhr

Save the date

Streetfood Markt am Hauptplatz

Köstlichkeiten aus aller Welt und süße Versuchungen verwandeln den Hauptplatz drei Tage lang in ein Paradies für Genießer. Neu in diesem Jahr: Bei jedem Truck gibt es eine Tasting-Portion um 6,90 Euro – perfekt, um sich durch die kulinarische Vielfalt zu kosten. Kinderanimation, Livemusik, Karussell und Bars machen das Genusswochenende komplett.

Wir sind Ausgezeichneter Wasserversorger

Seiersberg-Pirka trägt auch von 2026 bis 2029 das Gütesiegel „Ausgezeichneter steirischer Wasserversorger“. Die Wiederverleihung bestätigt die hohe Qualität unseres Wassers. Mehr auf den Seiten 4-11

Sprechstunden des Bürgermeisters

Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung bei Frau Silvia Klaus unter der Nummer 0316 / 28 21 11 31

Bürgerservice & Standesamt 0316 / 28 21 11

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka, Hauptplatz 1

Mo, Mi und Do	von 07:00 - 15:00 Uhr
Di	von 07:00 - 18:00 Uhr
Fr	von 07:00 - 11:00 Uhr

Altstoffsammelzentrum 0316 / 28 21 11 55

Am Wirtschaftshof Nord, Feldkirchner Straße 96

Di	von 07:15 - 18:00 Uhr
Mi	von 11:30 - 14:30 Uhr
Do	von 07:15 - 12:00 Uhr
jeden ersten Sa. im Monat	von 07:15 - 12:00 Uhr

Nächste Gemeinderatssitzung

Di. 29. September - 18:30 Uhr - Gemeinderatssitzungssaal

Bauberatung

Ausschließl. n. tel. Voranmeldung 0316 / 28 21 11

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka, Hauptplatz 1

Dienstag, 15.09.2026	Dienstag, 29.09.2026
Dienstag, 22.10.2026	Dienstag, 03.11.2026

Bücherei

bei der Volksschule Seiersberg, Haushamerstraße

Dienstag, Donnerstag von 14:00 - 18:00 Uhr 0316 / 28 15 44 83

Notfallnummern

Ärztensuche	www.ordinationen.st
Gesundheitsberatung	1450
Apothekennotruf	14 55
Rettung	144
Krankentransporte	148 44
Polizeiinspektion Seiersberg-Pirka	059 133 / 6 130
Feuerwehr (Florian Graz Umgebung)	03133 / 122
Steirische Fernwärme	0664 / 61 61 265
Ordnungswache Seiersberg-Pirka	0664 / 85 70 132
Technischer Bereitschaftsdienst	0664 / 83 08 400
Beratungszentrum SOFA	0316 / 25 55 05
Senioren Tageszentrum	0316 / 28 78 74

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Seiersberg-Pirka Redaktion, verantwortlich i. S. d. Medieng.: Bürgermeister Werner Baumann, Design und Konzept, Gesamtherstellung: Gemeinde Seiersberg-Pirka, Hauptplatz 1, 8054 Seiersberg-Pirka, Bildquellen: Diverse, shutterstock (3), Gemeinde Seiersberg-Pirka (8), Druck: Druckerei Moser, Zustellung: Gemeindebedienstete

Wir sind gerne für Sie da!

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin im Gemeindeamt, um Wartezeiten zu vermeiden. Sie erreichen uns gerne unter

0316 28 21 11 - DW

Amtsleitung

Herbert Zenz - 30
Amtsleiter

Bauamt & Recht

Andreas Hummer - 50
Bauamtsleiter

Jana Elisa Scheifinger - 58
Bauamtsleiter Stv.in

Vanessa Cepin - 41
Allg. Verwaltung

Vanessa Meierhofer - 45
Derzeit Karenz

Ursula Höller - 40
Allg. Verwaltung/Raumordnung

Manuela Aicher - 47
Allg. Verwaltung

Infrastruktur

Christian Bacher - 51
Bauamtsleiter Stv., Infrastruktur

David Meier - 43
Infrastruktur

Silvia Scherr - 44
Allg. Verwaltung

Daniel Zach - 46
Haustechnik

Jürgen Kleinhappel - 48
Haustechnik

Thomas Gurt - 49
Allg. Verwaltung

Wolfgang Rinner - 52
Leiter Wasserwerk

Alen Markovic
Wasserwerk

Evelyn Krenn - 53
Verleih, Reinigungskräfte

Sarah Ferris - 54
Administration Wihof

Bettina Hofbauer - 55
Administration Wihof

Bildung & Familie

Patricia Leitner-Ruzicka - 19
Abteilungsleitung

Tanja Hammer - 33
Kindergärten

Bionda Strohmeier - 38
Kindergärten

Simon Lienhart - 39
Allg. Verwaltung

Friederike Ninaus - 83
Bibliothek, Adm. Schulassistentin

Bürgerservice

Michaela Holzer - 20
Leiterin Bürgerservice und Standesamt

Martina Brettertklieber - 25
Allg. Bürgerservice Standesamt

Martina Kober - 26
Allg. Bürgerservice, Standesamt

Paul Krenn - 22
Allg. Bürgerservice, Standesamt

Daniel Menhardt - 23
Leiters Stv. Bürgerservice

Christian Werhonnig - 21
Allg. Bürgerservice, Post

Buchhaltung

Alexander Lausegger - 60
Leiter Finanzverwaltung

Beate Eibinger - 64
Leiterin Bereich Abgaben

Ramona Gabor - 68
Müll

Verena Großschedl - 62
Stv. Leiterin Finanzverwaltung

Martina Muhry - 65
Finanzen Kinder/GTS

Elisabeth Pfeifer - 76
Exekutionswesen

Susanna Stefanovic - 61
Tourismus, Kommunalst.

Melissa Winter - 67
Kassa, Rechnungen

Zentrale Dienste

Raimund Pieke - 36
Amtsleiter Stv., Personalentwicklung

Julia Berghoffer - 29
Personalmanagement

Denise Holl - 17
Personalmanagement

Bernd Höflechner - 32
Öffentlichkeitsarbeit

Marlies Jus - 35
Personalmanagement

Silvia Klaus - 31
Büro Bürgermeister/Amtsleiter

Sonja Maurer - 34
IT

Victoria Pilz - 12
Öffentlichkeitsarbeit

Jasmin Rieberer-Stangl - 18
Klimaschutzbeauftragte

Monika Traußnigg - 37
Organisationsentwicklung

Damit kein Jubiläum unbemerkt bleibt

Während die Gemeinde ihre Bürger zu runden Geburtstagen automatisch ehrt, sind die Daten der Eheschließungen nicht vollständig erfasst. Jubelpaare, die eine persönliche Gratulation wünschen, werden daher um Bekanntgabe ihres Hochzeitsdatums gebeten.

Besondere Lebensjubiläen sind schöne Anlässe, um innezuhalten und gemeinsam zu feiern. Vertreter der Gemeinde überbringen persönliche Glückwünsche zu Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr – anschließend jeweils im Abstand von fünf Jahren.

Die dafür erforderlichen Daten sind der Gemeinde bekannt; diese Ehrungen erfolgen automatisch und sind durch das Steiermärkische Ehrungsgesetz rechtlich gedeckt.

Anders verhält es sich bei Hochzeitsjubiläen: Die Gemeinde gratuliert zur Goldenen Hochzeit nach 50 Ehejahren sowie zum 60., 65. und zu weiteren besonderen Ehejubiläen. Allerdings liegen der Gemeinde diese Daten nicht zur Gänze vor.

Demnach ist jeder, der eine persönliche Gratulation zu seinem Ehejubiläum wünscht, aufgefordert, der Gemeinde das Hochzeitsdatum bekannt zu geben und der Kontaktaufnahme zuzustimmen. Dies ist auf zwei Wegen möglich:

Per Post: Den untenste-

henden Abschnitt ausfüllen und an das Gemeindeamt Seiersberg-Pirka Hauptplatz 1, 8054 Seiersberg-Pirka, senden oder direkt in den Postkasten des Gemeindeamtes einwerfen.

Per E-Mail: Name, Adresse und Hochzeitsdatum an gde@seiersberg-pirka.gv.at übermitteln.

„Besondere Lebensjubiläen erzählen von wertvollen Erinnerungen und bewegenden Lebensgeschichten. Es ist uns ein großes Anliegen, diese Meilensteine gemeinsam mit unseren Gemeindebürgern zu würdigen. Wir danken für Ihre Mithilfe und freuen uns darauf, Ihnen persönlich gratulieren zu dürfen“, betont Bürgermeister Werner Baumann.

Einverständniserklärung

- **Name(n):** _____
- **Adresse:** _____
- **Datum der Eheschließung:** _____ (bei Hochzeitsjubiläen)

☐ Wir würden uns über eine Gratulation anlässlich unseres Ehejubiläums (ab 50 Ehejahre, danach 60, 65 usw.) sehr freuen.

Seiersberg-Pirka, am

Unterschrift(en)



Ausgezeichnet bis zum letzten Tropfen



Seiersberg-Pirka trägt auch in den kommenden Jahren das Gütesiegel „Ausgezeichneter steirischer Wasserversorger“. Die erfolgreiche Wiederverleihung für den Zeitraum 2026 bis 2029 bestätigt die hohe Qualität, die vorausschauende Planung und den außergewöhnlichen Einsatz hinter unserer täglichen Trinkwasserversorgung.

Ein Griff zum Wasserhahn genügt – und schon fließt frisches Trinkwasser in bester Qualität. Was im Alltag selbstverständlich erscheint, ist das Ergebnis sorgfältiger Planung, laufender Kontrollen und einer Infrastruktur, die rund um die Uhr zuverlässig funktionieren muss. Dass Seiersberg-Pirka dabei steiermarkweit zu den Vorzeigegemeinden zählt, wurde nun erneut offiziell bestätigt.

Bereits 2021 erhielt Seiersberg-Pirka als einzige Gemeinde das damals erstmals verliehene Gütesiegel „Ausgezeichnete

steirischer Wasserversorger“. Nun gelang auch die anspruchsvolle Wiederverleihung. Das vom Land Steiermark und dem Steirischen Wasserversorgungsverband geschaffene Qualitätssiegel wird nur an Versorger vergeben, welche die strengen Anforderungen weitestgehend erfüllen. Ein Expertenteam prüft dafür 15 Qualitätskriterien aus den Bereichen Planung, Betrieb und Instandhaltung, Recht und Überwachung sowie Wirtschaftlichkeit und Information.

Vorsorge, die weit unter die Oberfläche reicht

Für die neuerliche Auszeichnung mussten bestehende Grundlagen umfassend aktualisiert und in mehreren Bereichen weiterentwickelt werden. Eine zentrale Rolle spielt dabei der digitale Leitungskataster. Darin ist nahezu das gesamte Wasserleitungsnetz mit Lage, Länge, Material, Alter und Durchmesser erfasst. Auch der Zustand der Anlagen wird dokumentiert. So lässt sich frühzeitig erkennen, an welchen Stellen Sanierungen notwendig werden.

Auf dieser Datengrundlage wurde ein Reinvestitionsplan erstellt, der den Erneuerungs- und Finanzierungsbedarf der kommenden zehn Jahre abbildet. Ergänzend zeigt der jährlich aktualisierte Vorsorgecheck, ob die geplanten Investitionen ausreichen, um den Wert und die Funktionsfähigkeit des Leitungsnetzes langfristig zu sichern. In den Bereichen „Betrieb und Wartung“ sowie „Netz und Reinvestition“ mussten jeweils mindestens 80 Bewertungspunkte erreicht werden.

Auch die künftige Entwicklung der Gemeinde



Ausgezeichnete Wasserversorger unter sich. Mit dabei Wolfgang Rinner (6.v.r.) und Ing. Christian Bacher (5.v.r.)

fließt in die Planung ein. Bevölkerungswachstum, wirtschaftliche Entwicklung und neue Siedlungsräume verändern den Wasserbedarf. Die Zielsystemplanung stellt sicher, dass die bestehende Anlage rechtzeitig an diese Anforderungen angepasst und laufend optimiert wird.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Störfallplanung. Sie regelt, wie bei Leitungsgebrechen, technischen Ausfällen oder anderen außergewöhnlichen Ereignissen rasch und koordiniert gehandelt wird. Damit bleibt die Versorgungssicherheit auch dann bestmöglich gewährleistet, wenn Unvorhergesehenes eintritt.

Unser „Wasserpedia“ kennt jeden Schieber

Untrennbar mit diesem Erfolg verbunden ist Wassermeister Wolfgang Rinner. Seit Jahrzehnten hütet er die Wasserver-



sorgung der Gemeinde mit außergewöhnlicher Sorgfalt und einem Wissen, das weit über Pläne und digitale Aufzeichnungen hinausreicht. Ob Schieber, Leitung oder unterirdische Kreuzung: Rinner kennt das Netz bis ins kleinste Detail. Nicht umsonst gilt er im Gemeindeamt augenzwinkernd als das „Wasserpedia“ von Seiersberg-Pirka – als wandelnde Enzyklopädie der örtlichen Wasserversorgung.

Gemeinsam mit seinem Team sorgt er dafür, dass Störungen rasch behoben, Anlagen gewissenhaft gewartet und notwendige Investitionen rechtzeitig erkannt werden. Die erneute



Auszeichnung würdigt daher nicht nur technische Standards und sorgfältig ausgearbeitete Unterlagen, sondern vor allem die Menschen, die an 365 Tagen im Jahr Verantwortung für eines unserer wertvollsten Lebensmittel tragen.

Für unseren Bürgermeister Werner Baumann ist die Wiederverleihung eine eindrucksvolle Bestätigung der kontinuierlichen Arbeit des gesamten Teams. Gleichzeitig ist sie ein Versprechen für die Zukunft: Seiersberg-Pirka wird auch weiterhin alles daransetzen, seine Bürger verlässlich, nachhaltig und in höchster Qualität mit Trinkwasser zu versorgen.

Wasserkraft

Als eine von wenigen Gemeinden sorgt Seiersberg-Pirka autark für die Wasserversorgung der weit über 12.000 Bürgerinnen und Bürger. Vom Brunnen hinauf auf den Gedersberg wird über die Hochbehälter das Wasser alleine über die Fließkraft im Gemeindegebiet verteilt. Auch auf einen Blackout-Fall ist man vorbereitet, denn bei der Wasserversorgung macht man hier keine Kompromisse.

Du hast weder Geschmack, noch Farbe, noch Aroma.

Man kann dich nicht beschreiben.

Man schmeckt dich, ohne dich zu kennen.

Es ist nicht so, dass man dich zum Leben braucht:
Du selbst bist das Leben.

Antoine de Saint-Exupéry

Wasserwerk

Die Versorgung mit Wasser hat sich zu einem der wichtigsten Ansprüche unserer Zeit entwickelt. Deshalb ist die Gemeinde besonders stolz darauf, seit über 50 Jahren die Wasserversorgung autark zu gewährleisten, 24 Stunden am Tag und 7 Tage in

"Wir sorgen jeden Tag dafür, dass unser Wasser läuft und sind dabei nicht von Anderen abhängig"

Werner Baumann
Bürgermeister



der Woche. 1969 wurde mit den Bauarbeiten zu einer flächendeckenden Trinkwasserversorgung begonnen, innerhalb weniger Jahre konnte ein großer Teil des Ortsgebietes versorgt werden. Die beiden damals eigenständigen

Unser Wasserwerk in Zahlen

Das gesamte Leitungsnetz weist eine Länge von 167,48 km auf, davon entfallen auf

Versorgungsleitungen	100,62 km
Transportleitungen	3,08 km
Hausanschlussleitungen	63,78 km

Die Anzahl der Hausanschlüsse beläuft sich derzeit auf 2.874 Wasserzähler.

Die Hausanschlussdichte beträgt 28,5 Anschlüsse pro km Versorgungsleitung.

Der Versorgungsgrad im gesamten Gemeindegebiet beträgt 89,76%.

Insgesamt 435 Liegenschaften werden nach wie vor durch einen eigenen Hausbrunnen versorgt.

Der Wasserverlust im gesamten Leitungsnetz beträgt 9,40% oder umgerechnet 0,072m³/km je Stunde.

167,48km
Leitungsnetz entsprechen ca. der Entfernung von Seiersberg-Pirka nach Zagreb

90%
Versorgungsgrad ist ein Top-Wert in der Steiermark

2.874 Wasseranschlüsse hat unsere Gemeinde, das entspricht der Einwohnerzahl einer durchschnittlichen steirischen Gemeinde.

Bis zu **3 Tage**

fließt auch bei einem vollständigen

Blackout das Wasser in unsere Gemeinde. Das gibt es sonst fast nirgendwo.

ca. **530** Pools könnten mit den Reservieren jederzeit gefüllt werden.

Pro Jahr werden ca. **52,5 m³** je Einwohner aus den beiden Grundwasserbrunnen unserer Gemeinde entnommen.

► Gemeinden Seiersberg und Pirka haben viel Geld in die Hand genommen, um Häuser und Betriebsobjekte mit Anschlüssen auszustatten. Aber es hat sich rentiert, Seiersberg-Pirka kann stolz darauf sein, fast 90 Prozent aller Haushalte mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser versorgen zu können. Trotz der hohen Ausgaben für die permanente Verfügbarkeit des Wasserangebotes ist es gelungen, den Wasserpreis auf akzeptablem Niveau zu halten. Vergleichbare Gemeinden stellen ihren Bürgern für das Wasser mehr in Rechnung. Von Graz ganz zu schweigen. Von Seiten der Gemeinde wird sichergestellt, dass die Sicherheit der Wasserversorgung für die Zukunft gewährleistet bleibt, das ist unser Anspruch, den wir jeden Tag aufs Neue erfüllen.

Erstes Ziel ab 1969 war die Wasserversorgung im Raum Gedersberg, danach im gesamten Gemeindegebiet. Die ersten fünf Wasserzähler wurden 1969 durch den damaligen Wassermeister Alois Kaspar und seinem Mitarbeiter Fritz Schöber eingebaut bzw. in Betrieb genommen. Die Gemeinde Seiersberg-Pirka versorgt mittlerweile ca. 13.000 Einwohner, einschließlich Randbereiche der Stadt Graz und

Mehr als fünf Jahrzehnte Wasserversorgung

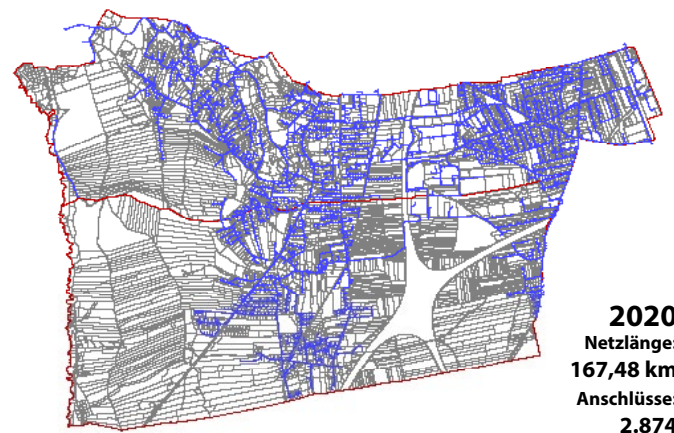
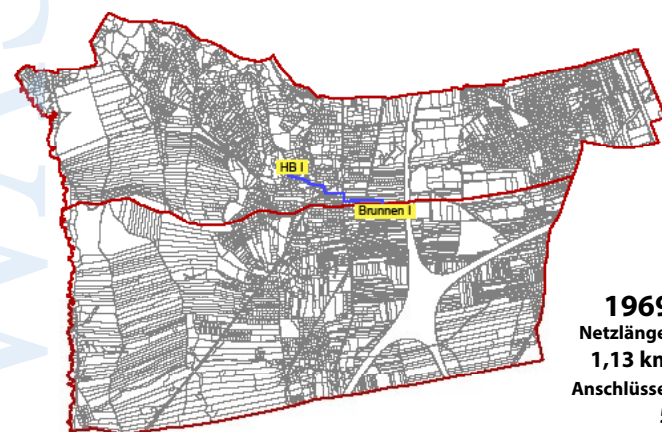
der Gemeinde Hitzen-dorf. Die Wasserversorgung wird über vier verschiedene Druckzonen sowie über insgesamt fünf Hochbehälter mit einem Gesamtfassungsvermögen von ca. 2.100m³ gewährleistet.

Der Ortsteil Mantscha wird durch den Wasserverband Steinberg und der Ortsteil Bischofegg vom Wasserverband Söding-Lieboch

versorgt. Die Gesamtfördermenge pro Jahr beträgt ca. 630.000 m³ und wird über zwei Grundwasserbrunnen entnommen.

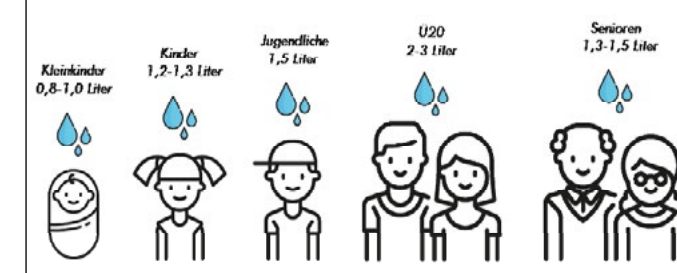
Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Trinkwasser über insgesamt vier Übergabestellen vom Wasserverband Umland Graz sowie einer Übergabestelle vom Wasserverband Steinberg zu beziehen.

Unser Wassernetz von gestern und heute



Von den Hochbehältern (Bild oben) geht es mittels Fließkraft zu den Hausanschlüssen (Bild unten). Wir sorgen dafür, dass das Wasser fließt.

Wasser-Bedarf



Wasser-Befunde

In regelmäßigen Abständen werden Proben aus dem Wassernetz entnommen und in Hygieneinstituten überprüft. Die Ergebnisse werden auf der Gemeindehomepage veröffentlicht.

Ab heuer werden Zähler großteils per Funk abgelesen

Mit dem Einzug von immer mehr High-Tech in unser Leben stiegen auch die Anforderungen an unsere Wassermeister. So ist das gesamte Leitungsnetz bereits seit 2005 digitalisiert, alle späteren Erweiterungen von Leitungen

wurden und werden von unseren Mitarbeitern vermessungstechnisch eingearbeitet. Seit fünf Jahren wird auch von den Wassermeistern an der Umstellung auf Funkmesszähler gearbeitet. Sie wird heuer vollständig abgeschlossen sein.

Team Wasserwerk

Unser Job:
"Wir bringen das Wasser in die Leitung"



Wolfgang Rinner
Leiter Wasserwerk, Wassermeister



Alen Markovic
Angehender Nachfolger des Leiters



Werner Fürst
Wassermeister



Heimo Ficzk
Wassermeister



Christian Hochegger
Wassermeister



Martin Weingerl
Angehender Wassermeister

Wissenswert

Wasser-Nachlese

Die Infobroschüre "Unser Wasser" mit 44 Seiten Wissenswertem über das Wasserwerk finden Sie als Download auf der Gemeindehomepage sowie als kostenlose Printausgabe im Gemeindeamt.



Wasser-Bereitschaftsdienst

In Notfällen sind wir auch über den Wasserbereitschaftsdienst erreichbar.

Hotline 0664 / 83 08 400

Bis Wasser zur glasklaren Sache wird, sind schmutzige Erdarbeiten notwendig

#deinegemeinde
#wirmachendas
#wirsindseiersbergpirka



Bildquellen: Gemeinde

Gemeindekurier

4 Kids

Unser Wasser

*Michi Schlaumeier
weiß Bescheid!*



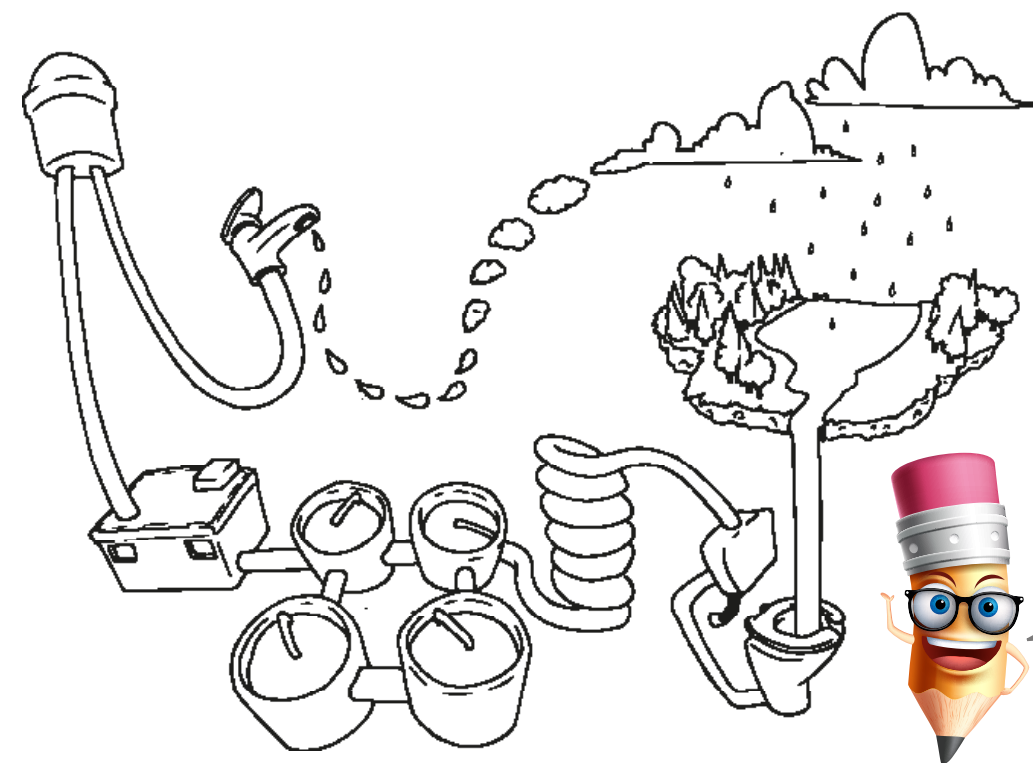
Eines ist uns allen klar, Wasser schmeckt nicht nur gut und ist eine tolle Abkühlung im Sommer, sondern ist auch lebensnotwendig für jeden Menschen, jedes Tier und jede Pflanze. Mindestens 1 Liter pro Tag brauchen wir davon, um gesund zu bleiben. Unsere Gemeinde sorgt dafür, dass unser Wasser sauber bleibt und wir immer genug davon

haben. Dafür gibt es große Wasserspeicher am Gersberg. Diese Speicher nennen sich Hochbehälter und sehen innen aus wie ein tiefes Hallenbad, in dem es verboten ist zu baden. Befüllt werden die Hochbehälter von zwei Brunnen. Von dort wird das frische Wasser auf den Berg gepumpt und fließt von alleine hinunter - das nennt man Fließkraft und

kann man im Sommer ganz einfach in einem Experiment erleben, indem man zum Beispiel Wasser auf das obere Ende einer Rutsche gießt und es dann nach unten fließt. Durch diesen Trick braucht man keine zusätzliche Maschine und keinen

Strom, um das Wasser im gesamten Gemeindegebiet zu verteilen. Sollte es einmal zu einem Stromausfall kommen, können wir in unserer Gemeinde trotzdem 3 Tage lang Wasser aus der Wasserleitung bekommen. Ist diese Zeit vorbei, dann wird wieder Wasser in die Behälter gepumpt. Unser Wasser muss auch immer wieder überprüft werden, damit wir sicher sein können, dass unser Wasser uns nicht krank macht. Das Ergebnis ist ein Zeugnis von Wissenschaftlern, das Du auf der Gemeindehomepage und in der Gemeindezeitung findest.

Hier ist ein Bereich nur für Dich! Male den Wasserkreislauf so an, wie er Dir gefällt! Viel Spaß!





Wasser marsch in unseren Kindergärten!

Mit einer spritzigen Überraschung sorgte Kärcher Graz für strahlende Kinderaugen: Alle Kindergärten erhielten Wasserspielgeräte, die an heißen Sommertagen Spaß und Abkühlung versprechen.

Kaum waren die Pakete geöffnet, gab es für die kleinen Nachwuchs-Reinigungsprofis kein Halten mehr. Jeder unserer 7 Kindergärten durfte sich über ein Kärcher-Spielset mit Hochdruckreiniger, Mitteldruckspritze und Fensterreiniger freuen. Das Besondere daran: Die Geräte lassen sich direkt an die Wasserleitung anschließen. Überbracht wurden die Geschenke von Regionalstellenleiter Christian Kaufmann und seiner

Kollegin Claudia Calina vom Kärcher-Fachhandel in der Triester Straße 478a. „Die Spielsets verbinden Bewegung, Fantasie und eine höchst willkommene Abkühlung. Herzlichen Dank an Kärcher Graz für diese großartige Überraschung“, freut sich Kindergartenreferent Christian Triebel. Das Team von Kärcher Graz bewies damit, dass man dort nicht nur weiß, was richtig sauber macht, sondern auch, wie man große Freude bereitet.



Vorschulhelden besuchten die Musikschule und trafen fast jenden Ton

Kleine Helden große Töne

Trommeln, Tasten, Saiten und strahlende Kinderaugen: Beim Besuch der Musikschule tauchten die Vorschulhelden des Sommerkindergartens spielerisch in die faszinierende Welt der Klänge ein.

Mit gespitzten Ohren und großer Neugier erkundeten die angehenden Schulkinder in der Ferienbetreuung zahlreiche Instrumente. Musikschulleiter Joachim Krottmeier erklärte ihre Besonderheiten und lud zum Ausprobieren ein. So wurde begeistert gezupft, getrommelt und gestaunt.

Der Besuch war Teil des schulvorbereitenden Programms der Gemeinde. Dieses führt die Vorschulhelden regelmäßig zu wichtigen Einrichtungen in Seiersberg-Pirka und ermöglicht ihnen spannende Einblicke – zuletzt bei der Polizei, diesmal in der Musikschule. Dabei

lernten die Kinder: Nicht immer kommen aus den größten Instrumenten die lautesten Töne. Erst das Zusammenspiel vieler unterschiedlicher Klänge lässt ein musikalisches Kunstwerk entstehen.

Auch Gemeinderat und Ausschussobmann Christian Triebel besuchte die Vorschulhelden: „Vielfalt macht die schönste Musik. Jeder Klang ist anders, doch erst gemeinsam entsteht etwas Besonderes. Ein großes Dankeschön an alle, die dieses wertvolle Angebot mit Herz und Einsatz ermöglichen.“

Am Ende übertönte ein Klang sogar die größten Instrumente: das fröhliche Lachen der Kinder.



Gemeinsam in die Pedale, gemeinsam gegen Krebs

Mehr als 75 Radfahrer trotzten der Sommerhitze und machten den ersten SN Coffee Ride Seiersberg-Pirka zu einem starken Zeichen für Bewegung, Gemeinschaft und soziales Engagement.

Start und Ziel der gemeinsamen Ausfahrt war der Park direkt vor dem Café Hygge in der Feldkirchner Straße 21 – nur wenige Schritte vom Hauptplatz entfernt. Von dort ging es am Freitag, dem 26. Juni, in die Pedale: nicht um Bestzeiten, sondern für die Initiative „GET MOVING – Aktiv gegen Krebs“ der Krebshilfe Steiermark.

Organisiert wurde der Coffee Ride gemeinsam von der ehemaligen Skirennläuferin Nici Schmidhofer, dem Café Hygge und der Gemein-

„Diese tollen Erfolge und der Einsatz der freiwilligen Helfer zeigen, wie viel sportlicher Ehrgeiz und Gemeinschaft im ESV Alte Maut stecken“

Jakob Harkamp, Sportreferent der Gemeinde



de Seiersberg-Pirka. Die drei Partner entwickelten die Veranstaltung auf Augenhöhe und sorgten mit viel Engagement, Begeisterung und Gastfreundschaft für einen rundum gelungenen Nachmittag.

Nici Schmidhofer verlieh der Ausfahrt mit ihrer herzlichen Art und ihrer Leidenschaft für den Sport besondere Strahlkraft. Das Team des Hygge schuf den passenden

Treffpunkt für Begegnung und Genuss, während die Gemeinde die Aktion mit voller Kraft

unterstützte. So wurde aus einer sommerlichen Radausfahrt weit mehr als nur eine sportliche Veranstaltung: ein gemeinsames Zeichen gegen Krebs und für gelebte Menschlichkeit. Ein Auftakt, der Lust auf die nächste Runde macht.



v.l.n.r. Mag. Birgit Jungwirth, Bürgermeister Werner Baumann, Benjamin Sandrose (Hygge), Nici Schmidhofer, Sportreferent Jakob Harkamp

Große Bühne für unsere Talente

Mit Musik, Tanz, Theater, Kunst und vielen fantasievollen Ideen feierten die Kindergärten und Kinderkrippen von Seiersberg-Pirka den Abschluss des Betreuungsjahres. Die Sommerfeste zeigten eindrucksvoll, wie viel Kreativität, Gemeinschaft und Herzblut in den vergangenen Monaten gewachsen ist.

Wochenlang wurde geprobt, gestaltet, gesungen und getanzt – kurz vor Ferienbeginn gehörte die Bühne dann aber ganz den Kindern. Bei den traditionellen Sommer- und Familienfesten der Kinderbetreuungseinrichtungen unserer Gemeinde präsentierten die Kinder mit sichtbarem Stolz, was sie gemeinsam vorbereitet hatten.

Die Programme waren dabei so vielfältig wie die Kinder selbst: Sie reichten von musikalischen Darbietungen und Tänzen über selbst ent-

wickelte Theaterstücke oder ein eigenes Musical bis hin zu Filmvorführungen und liebevoll gestalteten Kunstgalerien.

Im Kindergarten Dorfstraße stand die Freundschaft im Mittelpunkt. Aus Kartons, Röhren und Kisten entstand mit „Herrn Klettermaxe“ ein gemeinsames Kunstwerk, ehe die Kinder ihren Familien einen selbst gestalteten Rezepte-Schatz überreichten. Andere Einrichtungen entführten ihre Gäste in farbenfrohe Fantasiewelten: Der Kindergarten Premstätterstraße feierte unter

dem Motto „Bunt wie ein Regenbogen“, während die Kinderkrippe Rauscherstraße mit dem „Regenbogenfisch“, Meeresbewohnern und einem passenden Unterwasserbuffet begeisterte.

Im Kindergarten Spenglergasse erzählten die Kinder in einem selbst geschriebenen Theaterstück vom „Wal, dem Clownfisch und dem Schatz der Freundschaft“. Eine Reise durch die Kunstgeschichte mündete im Kindergarten Rauscherstraße Dorfplatz in einem Theaterstück, einem Film mit Kinderinterviews



und einer eigenen Ver-nissage. Im Kindergarten Sandgrubenweg bildete ein Maibaumfest mit Unterstützung der Landjugend den Höhepunkt des Jahres. Bandltanz, Lieder und Gedichte sorgten dabei für einen besonders stimmungsvollen Rahmen. Auch ein gemeinsam mit den Kindern entwickeltes Musical brachte kleine Darsteller ganz groß heraus oder fanden beim Bauernhoffest heraus, wie man Kühe melkt.

Spielstationen, Schatzsuchen, Hüpfburgen und gemeinsame Jausen

rundeten die abwechslungsreichen Feste ab. Vor allem aber boten sie Zeit für Begegnungen, schöne Rückblicke und den einen oder anderen bewegendem Abschied. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitern und Eltern, die mit großem Einsatz dazu beigetragen haben, das

Betreuungsjahr auf so fröhliche und unvergessliche Weise ausklingen zu lassen.



Das Team von Gady Seiersberg freut sich Kunden im neuen Showroom zu begrüßen

Toyota Gady Seiersberg startt modernisiert in die Zukunft

Nach einem umfassenden Umbau präsentiert sich Toyota Gady in Seiersberg in neuem Glanz. Moderne Räumlichkeiten, zeitgemäße Beratung und der bewährte persönliche Service verbinden am traditionsreichen Standort nun Vergangenheit und Zukunft. Seit der Eröffnung durch Gerhard Gady im Jahr 1962 steht der Familienbetrieb für Handschlagqualität, Verlässlichkeit und persönliche Betreuung. Heute führt BA Elisabeth Gady diese Tradition fort. Ihr Anspruch ist es, Bewährtes zu erhalten und das Unternehmen zugleich für die Mobilität von morgen zu rüsten. Der neu gestaltete Standort bietet Kundinnen und Kunden ein angenehmes Ambiente und moderne Möglichkeiten für eine individuelle Beratung. Vom ersten Informationsgespräch über den Fahrzeugkauf bis zu Service, Wartung und Reparatur begleitet das erfahrene Team seine Kundschaft persönlich und kompetent. Ob Privatpersonen, Familien, Fahranfängerinnen und Fahranfänger oder Unternehmen: Toyota Gady Seiersberg versteht sich als verlässlicher Ansprechpartner für moderne Mobilität in der Steiermark.



Künstlerin Moika Rock und Gemeindegassier Werner Koch

Farbenfroher Kunstabend

Rund 70 Gäste tauchten bei der Vernissage „Kirribilli“ in die leuchtende Bilderwelt von Monika Rock ein. Die farbenfrohen Werke der Deutschlandsberger Künstlerin machen die Ausstellung ab Ende Juni zu einem echten Sommererlebnis.

In entspannter Atmosphäre nutzten die Besucher die Gelegenheit, Monika Rock persönlich kennenzulernen und mehr über ihre ausdrucksstarken Werke zu erfahren. Mit kräftigen

Farben und sommerlichen Motiven bringt die Künstlerin Energie und gute Laune auf die Leinwand. Entsprechend groß war die Begeisterung der Gäste, die den Abend zu einem vollen Erfolg machten.

Auch nach der Vernissage sorgt „Kirribilli“ weiterhin für besondere Farbakkente: Die leuchtenden Bilder beleben aktuell noch die Räumlichkeiten der Galerie und des Bürgerservice und bringen ein Stück Sommer ins Amtsgebäude.



Memories are golden Online Gemeinde Fotoalbum hält gemeinsame Momente fest

Das Online-Fotoalbum der Gemeinde feiert seinen ersten Geburtstag. Mehr als 8.500 Aufnahmen zeigen das vielfältige Gemeindeleben. Erreichbar unter: <https://fotos.gemeindekurier.at>

Seit einem Jahr macht das digitale Fotoalbum sichtbar, was Seiersberg-Pirka verbindet: strahlende Kinderau-



Hier geht's zum
Gemeinde-Album

neue Veranstaltungen und Geschichten aus der Gemeinde weiter. Dabei steht #wirsindseiersberg-pirka für weit mehr als einen

Hashtag: für Menschen, die gemeinsam gestalten, feiern und füreinander da sind.

Ein besonderer Dank gilt unserer Fotografin Christine Hofer-Lukic von der tg-Fotozone. Mit ihrem Gespür für den richtigen Moment hält sie Emotionen fest und macht aus flüchtigen Augenblicken bleibende Erinnerungen. Erreichbar ist das Gemeinde-Fotoalbum unter fotos.gemeindekurier.at

Inzwischen umfasst die Sammlung mehr als 8.500 Fotos. Sie erzählen von Begegnungen, Freude und gelebter Gemeinschaft. Jeden Monat wächst das Album um



Wilma Scherjau (3.v.l.), Christa Lienhart, Regina Gahr, Anna Fischer wurden ausgezeichnet

Vier Bäuerinnen mit Herz ausgezeichnet

Beim Bezirksbäuerinnentag in Dobl wurden vier engagierte Bäuerinnen aus unserer Gemeinde für ihre besonderen Leistungen und ihren langjährigen Einsatz mit der Bäuerinnennadel geehrt.

Unter dem Motto „Von Herzen Bäuerin“ rückte der Bezirksbäuerinnentag die wertvolle Arbeit von Frauen in der Landwirtschaft und in bäuerlichen Betrieben in den Mittelpunkt. Im Beisein zahlreicher Ehrengäste, allen voran Landesbäuerin Ursula Reiter, erhielten gleich vier Bäuerinnen aus Seiersberg-Pirka eine besondere Auszeichnung.

Mit der Bäuerinnennadel geehrt wurden Wilma Scherjau von der Imkerei Scherjau, Christa Lienhart vom Lienhof, die ehemalige Buschenschankwirtin Regina Gahr sowie Anna Fischer,



Gemeindebäuerin Maria Probst (li.) und ihre Stellvertreterin Leni Supp

Seniorchefin der Gärtnerei Fischer. Die Auszeichnung würdigt Frauen, die ihre Betriebe, Familien und das gesellschaftliche Leben mit großem Einsatz, Erfahrung und viel Herz prägen. Gemeindebäuerin Maria Probst und ihre Stellvertreterin Leni Supp gratulieren den vier Geehrten herzlich zu dieser verdienten Anerkennung.



3.503 Runden voller Teamgeist brachten Kletterpyramide für unsere VS Pirka

Sport, Teamgeist und ein großes gemeinsames Ziel prägten das erste Laufevent der Volksschule Pirka. Mit beeindruckenden 3.503 Runden übertrafen die Kinder alle Erwartungen und erlebten sich eine neue Kletterpyramide für den Schulhof.

Am 22. Mai 2026 verwandelte sich die Volksschule Pirka in eine große Laufarena. Dabei standen nicht Bestzeiten oder Einzelergebnisse im Mittelpunkt, sondern die Freude an der Bewegung und das gemeinsame Miteinander. Die Aufgabe

war ebenso einfach wie ehrgeizig: Innerhalb von 60 Minuten sollten die Schüler zusammen 3.000 Runden bewältigen.

Bei strahlendem Wetter, mitreißender Musik und kräftigem Applaus zeigten die Kinder großen Einsatz und beeindruckende Ausdauer. Runde für Runde

rückte das Ziel näher – und wurde schließlich deutlich übertroffen: Stolz 3.503 Runden standen am Ende zu Buche. Entsprechend groß war der Jubel über die verdiente Belohnung, eine neue Kletterpyramide.

Für neue Energie sorgte in den Laufpausen eine gesunde Jause mit frischem Obst von BILLA, Aufstrichen von Burkart's Hofladen, Brot vom List Hof und Säften der Firma Grapos. Im Juli konnte das neue Spiel- und Klettergerät schließlich an die



Kinder übergeben werden. Finanziert wurde die Kletterpyramide von der Firma ELK Haus, den Aufbau übernahm dankenswerterweise die Familie Malli.

Das erstmals veranstaltete Laufevent wurde damit zu einem sportlichen Fest, das Teamgeist, Fairness und Zusammenhalt nachhaltig stärkte. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sponsoren sowie allen Unterstützern, die diesen besonderen Erfolg ermöglichen.

Informationen aus erster Hand erhalten Sie auch von unseren Social Media Kanälen

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.gemeindekurier.at

Gemeindebäuerinnen machen Schule Vom Korn zum Pausenbrot

Anlässlich des Welternährungstages besuchten Gemeindebäuerin Maria Propst und ihre Stellvertreterin Leni Supp zwei zweite Klassen der Volksschule Pirka. Unter dem Motto „Vom Korn zum Brot“ erfuhren die Kinder, wie Lebensmittel entstehen und warum ihre Herkunft zählt.

Wie wird aus Getreide ein fertiges Weckerl? Dieser Frage gingen die Schüler nicht nur theoretisch, sondern mit viel Freude und eigener Tatkraft nach. Gemeinsam wurde Getreide zu Mehl gemahlen, Butter gerührt und Blüten als besondere Zutat gezupft.

Zum Abschluss wartete eine wohlverdiente Jause: Die Kinder verkosteten die von Leni Supp selbst gebackenen Dinkelweckerl mit der frisch zubereiteten Butter.

Neben dem praktischen Erleben stand auch der bewusste Umgang mit Lebensmitteln im Mit-



telpunkt. Die Gemeindebäuerinnen erklärten, warum die Herkunftskennzeichnung beim Einkauf Orientierung bietet und wie viel Arbeit in unseren Lebensmitteln steckt. „Wer selbst erlebt, wie aus einem Korn ein

Lebensmittel entsteht, entwickelt ein besseres Gespür für dessen Wert. Dieses Bewusstsein möchten wir den Kindern möglichst früh mitgeben“, betont Gemeindebäuerin Maria Propst. Wir finden das großartig.



Musik, die seit 70 Jahren verbindet

Seit 1956 ist der Musikverein Seiersberg-Pirka ein klingender Teil unserer Gemeinde. Sein 70-jähriges Bestehen wird von 25. bis 27. September 2026 mit einem großen Jubiläumswochenende in der Stocksporthalle Neuseiersberg gefeiert.

Freitag	Samstag	Sonntag
25.9. ab 17:00 Uhr	26.9. ab 16:00 Uhr	27.9. ab 10:00 Uhr

70 Jahre Musikverein Seiersberg-Pirka

Stocksporthalle Schlarweg

Freitag: 17:00 Kinderdisco 20:00 80er-90er Party

Samstag: 16:00 Gastkapellen 19:00 Volxpop 00:00 Disco

Sonntag: 10:00 Jungkapellentreffen 13:00 Seipi7

Gemeinsame Proben, festliche Konzerte, Fröhlichkeit, kirchliche Feiern und zahlreiche Ausrückungen: Seit sieben Jahrzehnten begleitet der Musikverein das Leben in Seiersberg-Pirka. Dabei geht es um weit mehr als Musik. Der Verein steht für Freundschaft, Zusammenhalt und eine Gemeinschaft, in der verschiedene Generationen miteinander musizieren und ihre Begeisterung weitergeben.

Besonders die Nachwuchsarbeit sorgt dafür, dass diese Tradition lebendig bleibt. Junge Musiker finden im Verein ihren Platz, sammeln erste Bühnenerfahrungen und wachsen Schritt für Schritt in die Gemeinschaft hinein. Zugleich

tragen langjährige Mitglieder mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung dazu bei, dass Bewährtes erhalten und Neues möglich wird.

Jubiläumsfeier

Seinen 70. Geburtstag möchte der Musikverein nicht allein, sondern gemeinsam mit der Bevölkerung, ehemaligen Wegbegleitern, befreundeten Kapellen und allen Freunden der Blasmusik in der Stocksporthalle feiern. Dafür wartet ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen.

Den Auftakt macht am Freitag, dem 25. September, um 17 Uhr eine Kinderdisco. Ab 20 Uhr geht es bei der großen 80er- und 90er-Party mit Happy Sound weiter. Am Samstag beginnt um 16



Uhr der feierliche Einmarsch der Gastkapellen. Ab 19 Uhr bringt Volxpop die Stocksporthalle zum Beben, ehe DJ Fernandez ab Mitternacht übernimmt.

Der Sonntag gehört zunächst dem musikalischen Nachwuchs: Um 10 Uhr beginnt das Jungkapellentreffen. Ab 13 Uhr sorgt SEPI7 für einen gemütlichen und klangvollen Ausklang des Festwochenendes.

Am Samstag und Sonntag ist der Eintritt frei.

Karten für Freitag sind bei allen Mitgliedern des Musikvereins erhältlich und können unter office@mv-seiersberg-pirka.at reserviert werden.

70 Jahre Musikverein Seiersberg-Pirka bedeuten unzählige Auftritte, Melodien und Erinnerungen. Vor allem aber sind es die Menschen und die gemeinsam erlebten Momente, die den Verein bis heute prägen. Drei Festtage bieten nun die schönste Gelegenheit, darauf gemeinsam anzustoßen.



Das Feelgood-Team rund um Ines Brunner & Thomas Mühlbacher ist auch dabei

Die Bandscheibe im Fokus Gesundheitsvortrag mit Dr. Peter Panzer

Montag
14.9.
18:00 Uhr
Vortrag Bandscheibe im Fokus
Auditorium der Gemeinde
Eintritt €10,-

Rückenschmerzen zählen zu den häufigsten Beschwerden. Welche Rolle spielen dabei die Bandscheiben und warum ist Bewegung für einen gesunden Rücken so wichtig? Antworten gibt Sportarzt und Facharzt für Physikali-



Dr. Panzer referiert im Auditorium für den Alltags. Persönliche Fragen zu Rücken, Bandscheiben und Bewegung können vorab per

„Der Vortrag vermittelt wertvolle Tipps für einen gesunden Rücken und mehr Bewegung im Alltag“

Gabriela Immerl, Gemeinderätin, Vorstandsmitglied



sche Medizin Dr. Peter Panzer am Mo. 14. September, um 18 Uhr im Auditorium. In seinem praxisnahen Vortrag erklärt Dr. Panzer die Funktion der Bandscheiben, räumt mit Irrtümern auf und zeigt, wie Bewegung Rückenbeschwerden vorbeugen kann. Dazu gibt es wertvolle Tipps

WhatsApp oder E-Mail übermittelt werden. Für Feelgood-Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos, externe Gäste bezahlen 10 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 70 Personen begrenzt. Anmeldung: per WhatsApp unter 0676/33 19 333, per E-Mail an info@feelgoodkalsdorf.at oder direkt im Studio.



Das ESV Team ist bei nationalen und internationalen Großevents immer eine großartige Stütze



Medaillenregen für den ESV Alte Maut

Die Sportler des ESV Alte Maut Seiersberg feierten bei den Nationalen Special Olympics Sommerspielen in Wien zahlreiche Erfolge.

Herwig Worschitz und Bernhard Lamprecht gewannen Bronze. Eine weitere Silbermedaille ging Gold im Einzel.

„Diese tollen Erfolge und der Einsatz der freiwilligen Helfer zeigen, wie viel sportlicher Ehrgeiz und Gemeinschaft im ESV Alte Maut stecken“

Jakob Harkamp, Sportreferent der Gemeinde



Wettbewerb und erzielte zugleich die höchste Punktzahl des gesamten Turniers. Bernhard Lamprecht, Dominik Wagnest und Jürgen Trummer holten jeweils Bronze. Im Duo-Bewerb sicherten sich Jürgen Trummer und Herwig Worschitz Silber, Andreas Flajs

im Mannschaftsbewerb an Andreas Flajs, Herwig Worschitz, Jürgen Trummer und Bernhard Lamprecht. Auch abseits der Bewerbe zeigte der Verein großen Einsatz: Zehn Mitglieder unterstützten die Stockbewerbe als freiwillige Helfer. Wir gratulieren herzlich!

Beliebte Treffpunkte für Familien starten wieder im September

Nach der Sommerpause öffnen das Mini-Sofa und der Stöpseltreff wieder ihre Türen. Beide Angebote schaffen Raum für Begegnung, Austausch und wertvolle Impulse für den Familienalltag.

Das Mini-Sofa begleitet frischgebackene Eltern mit Babys bis zum ersten Geburtstag. Jeden Donnerstag stehen Themen rund um das erste Lebensjahr auf dem Programm – von Hebammen- und Trageberatung bis zu praktischen Tipps für den Alltag mit Kind. In entspannter Atmosphäre bleibt außerdem ausreichend Zeit, um Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

Der Stöpseltreff richtet sich an Eltern und Großeltern mit Kindern von ein bis vier Jahren. Während die Kleinen gemeinsam spielen und erste Freundschaften schließen, können sich die Erwachsenen bei Kaffee oder Tee kennenlernen



Die Gemeinde bietet über dessen Tochterunternehmen Sofa eine Vielzahl an Angeboten, auch für junge Familien und Großeltern

und miteinander ins Gespräch kommen.

Nach der Sommerpause starten beide Angebote wieder zu den gewohnten Zeiten:

Stöpseltreff: ab Mittwoch, 16. September, von 10.00 bis 12.00 Uhr
Mini-Sofa: ab Donnerstag, 17. September, von 10.00 bis 12.00 Uhr. Das aktuelle Programm und alle weiteren Termine sind unter [www.sofa-](http://www.sofa-home.at)

home.at/unser-angebot#-Familienangebote abrufbar.

Anmeldung & Info:

Tel.: 0664 88 52 49 98

E-Mail: tamara.lembacher@sofa-home.at

Das Mini-Sofa und der Stöpseltreff sind Angebote der Sofa GmbH, einem 100% Tochterunternehmen der Gemeinde und werden in deren Auftrag angeboten.

Sofa on Tour - Ein Podcast der Gemeinde Sicher durch die digitale Welt

Die neue Folge des Bildungspodcasts „SOFA on Tour“ widmet sich der Kriminalprävention im digitalen Zeitalter. Eltern erhalten konkrete Orientierung, wie sie Kinder und Jugendliche bei der sicheren Nutzung von Smartphone und Internet begleiten können.

Digitale Medien gehören für junge Menschen zum Alltag – zugleich bergen sie Risiken. Gemeinsam mit Edgar Raffler beleuchtet der Podcast mögliche Gefahren: von problematischen Inhalten und Kettenbriefen über Cybermobbing bis zum unbedachten Versenden persönlicher Fotos. Der Experte gibt dabei Einblicke in die tägliche Präventionsarbeit der Polizei.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Eltern ihre Kinder schützen können, ohne digitale Medien grundsätzlich zu verteufeln. Entscheidend sind klare Regeln, offene Gespräche und die Vorbildwir-



Der Podcast Sofa on Tour entstand nach Idee und Konzept der Gemeinde und wird von der Sofa GmbH im Auftrag der Gemeinde mit Oliver Zeisberger als Host betrieben

kung der Erwachsenen. Reagieren Eltern auf unangenehme Online-Erlebnisse nicht vorschnell mit Vorwürfen, fällt es Kindern leichter, sich ihnen anzuvertrauen.

Auch rechtliche Grenzen werden verständlich erklärt. Die Folge behandelt Altersfreigaben, mögliche strafrechtliche Folgen und die Bestimmungen des Jugendgesetzes. Darüber

hinaus kommen neue Herausforderungen durch Künstliche Intelligenz und manipulierte Inhalte zur Sprache.

Die neue Folge von „SOFA on Tour“ bietet damit praxisnahe Tipps für den Familienalltag und zeigt, wie digitale Sicherheit durch Information, Vertrauen und gemeinsame Regeln gestärkt werden kann.



Engagierte Jugendliche unseres Kinder- und Jugendgemeinderates bei einem Ausflug nach Graz

Junge Stimmen, starke Ideen

Der Kinder- und Jugendgemeinderat lädt im September zum Kennenlernen ein.

Beim Kindergipfel in Hart bei Graz trafen 145 Kinder und Jugendliche aus 15 Gemeinden zusammen. Auch Seiersberg-Pirka war engagiert vertreten. In abwechslungsreichen Workshops beschäftigten sich die jungen Teilnehmer mit Kinderrechten, tauschten Erfahrungen aus und knüpften neue Kontakte.



„Der Kinder- und Jugendgemeinderat zeigt, wie engagiert und ideenreich junge Menschen ihre Gemeinde mitgestalten wollen“, freut sich der für Familie und Jugend zuständige Gemeinderat Georg Wusser.

Sei dabei!

Interessierte Jugendliche können den Kinder- und Jugendgemeinderat am 17. September von 15.00 bis 18.00 Uhr beim Tag der offenen Tür in der Villa Kunterbunt kennenlernen.

Anmeldung und Info:

Tel.: 0664 88 52 49 98

E-Mail: tamara.lembacher@sofa-home.at

Zum Abschluss vor den Sommerferien führte ein gemeinsamer Ausflug nach Graz. Schlossbergbahn, Graz Museum, Schlossberggrutsche und ein Eis sorgten für einen genussvollen Abschluss.





Bildquelle: Webseite Wilde Alte

Mit Humor gegen das Vergessen

Dienstag
22.9.
18:00 Uhr

Alt sein & Alz heim

Auditorium der Gemeinde
Eintritt frei

Die Theater- und Kabarettgruppe „Die wilden Alten“ bringt ihr Programm „Alt sein & Alz heim“ nach Seiersberg-Pirka. Das Publikum erwartet ein humorvoller und zugleich nachdenklicher Abend über das Älterwerden.

Die „wilden Alten“ sind Menschen im Ruhestand, die alles andere als Ruhe geben. Mit viel Lebenserfahrung, Kreativität und Freude am gemeinsamen Gestalten bringen sie gesellschaftlich wichtige Themen auf die Bühne.

In ihrem Programm „Alt sein & Alz heim“ widmet sich die Gruppe den vielen Facetten des Älterwerdens. Auch Alzheimer und Demenz werden einfühlsam auf-

gegriffen – stets mit einer guten Portion Humor. So entsteht ein unterhalt-

„Demenz betrifft nicht nur die erkrankten Menschen selbst, sondern besonders ihre Familien und ihr gesamtes Umfeld. Wir machen die Carearbeit gemeinsam sichtbar“

Gabriela Immerl, Gemeinderätin, Vorstandsmitglied

sames Verwirrspiel zwischen Theater und Kabarett, das zum Lachen und Nachdenken anregt. „Demenz betrifft nicht nur die erkrankten Menschen, sondern auch ihre

Familien und ihr gesamtes Umfeld. Die Aufführung verbindet dieses wichtige Gesundheitsthema mit Humor und Lebensfreude und schafft damit einen besonderen Zugang“, betont Gemeindevorstandsmitglied Gabi Immerl, die in der Gemeinde für



Gesundheit zuständig ist. Die Aufführung findet am Dienstag, 22. September 2026, um 18.00 Uhr im Auditorium der Gemeinde am Hauptplatz statt.

Applaus, der weiterhilft Im-Team-Theater spendet Lorenz-Pflegebetten

Unser Im-Team-Theater ist weit über die Gemeindegrenzen hinaus für tolle Theaterabende, ausverkaufte KUSS-Hallen-Termine und beste Unterhaltung bekannt. Doch die Theatergruppe beweist auch abseits der Bühne, dass sie ein großes Herz hat.

Seit vielen Jahren ist es schöne Tradition, einen Teil des Erlöses des Premierenabends einem karitativen Zweck zu widmen. Heuer kommt dieses soziale Engagement unmittelbar den Menschen in Seiersberg-Pirka zugute: Mit der Spende konnten zwei neue Pflegebetten für den Sozialdienst unserer Gemeinde angeschafft werden, auch mit der Unterstützung

vom Pflegebedarf-Profi Lorenz. Die beiden Betten stehen Bürgern, die vorübergehend oder dauerhaft darauf angewiesen sind, kostenlos zur Verfügung und wer-

Bgm. Werner Baumann (Mi.) mit Sylvia Maier und Harald Lorenz (re.) sowie den Herren Purgstaller und Probst vom Sozialdienst in der Gemeinde



Bildquelle: Gemeinde

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Leidenschaft für das Theater auch Menschen in unserer Gemeinde unterstützen können...“



Sylvia Maier, Im-Team-Theater

den dringend benötigt. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Leidenschaft für das Theater auch Menschen in unserer Gemeinde unterstützen können. Diese Tradition liegt uns besonders am Herzen“, erklärt Sylvia Maier vom Theaterverein.

Auch Bürgermeister Werner Baumann wür-

digt das Engagement: „Das Im-Team-Theater begeistert nicht nur sein Publikum, sondern übernimmt seit vielen Jahren soziale Verantwortung.

Besonders freut mich, dass die heurige Spende unmittelbar Menschen in unserer Gemeinde hilft, wenn sie Unterstützung dringend

benötigen.“ Wie das Theater blickt auch der Sozialdienst, der die Betten verwalten wird, auf eine lange Geschichte zurück. Gegründet wurde er vom damaligen Rot-Kreuz-Obmann Sepp Reinbacher, um Menschen rasch und unbürokratisch zu unterstützen.

Heute sorgen die Herren Probst und Purgstaller mit großem Einsatz dafür, dass diese wertvolle Einrichtung fortgeführt wird und die benötigten Hilfsmittel ihren Weg zu den Menschen finden. Ein langjähriger Part-

ner ist dabei die Firma Lorenz. Sie versorgt den Sozialdienst mit Pflegehilfsmitteln und rundete die Spendensumme großzügig auf, sodass insgesamt zwei Pflegebetten bereitgestellt werden konnten. Damit wird aus einem gelungenen Premierenabend Hilfe, die weit über den letzten Vorhang hinauswirkt.

Das Im-Team-Theater zeigt einmal mehr, wie kulturelles und soziales Engagement Hand in Hand gehen – und Applaus nachklingen kann.

Karibische Nächte am Hauptplatz

Samstag	Dienstag	Dienstag
22.8. & 25.8. & 1.9.		
ab 18:00	ab 18:00	ab 18:00

Salsa-Rhythmen, exotische Köstlichkeiten und ausgelassene Stimmung: Mit den erstmals veranstalteten „Caribbean Summer Nights“ bringt die Gemeinde Urlaubsgefühl ins Zentrum von Seiersberg-Pirka.

Wenn sich der Hauptplatz in warmes Licht hüllt, lateinamerikanische Rhythmen erklingen und die ersten Tanzpaare ihre Runden drehen, ist karibisches Lebensgefühl zum Greifen nah. Seit dem Auftakt am 14.



Juli laden die „Caribbean Summer Nights“ jeden Dienstag zu vier entspannten Stunden unter freiem Himmel.

Bereits die Premiere lockte trotz eines kurzen Regengusses mehr als 150

Gäste an. In den darauffolgenden Wochen wurde die Tanzfläche noch voller: Rund 250 Besucher genossen zuletzt einen lauen Sommerabend unter Lichterketten, tanzten Salsa, Bachata und Merengue oder ließen bei einem Cocktail einfach die besondere

der

Die kostenlosen Workshops von „Freude am Tanzen“ machen den Einstieg leicht und bringen Anfänger ebenso wie erfahrene Tänzer in Bewegung. Danach übernimmt



der DJ und hält den Hauptplatz bis 22.00 Uhr in Schwung. Für den passenden Geschmack des Südens sorgen karibische

„Unter den Lichterketten, bei sommerlichen Rhythmen und guter Stimmung zeigt sich der Hauptplatz von seiner lebendigsten Seite. Die Caribbean Summer Nights bringen Urlaubsgefühl mitten nach Seiersberg-Pirka und Menschen aller Generationen zusammen“



Christian Triebel
Kulturausschuss

Spezialitäten vom Foodtruck „Saborsito“, kühle Getränke und exotische Cocktails. Aufgrund der großen Nachfrage wurde das Angebot an besonders heißen Abenden bereits um eine zweite Bar erweitert.

„Die Caribbean Summer Nights zeigen, wie viel Lebensfreude entstehen kann, wenn Menschen

gemeinsam tanzen, genießen und miteinander ins Gespräch kommen. Dass dieses neue Format von Beginn an so begeistert angenommen wird, ist ein schönes Zeichen für die Lebendigkeit unserer Gemeinde“, betont

Bürgermeister Werner Baumann. Mit der neuen Veranstaltungsreihe präsentiert sich der Hauptplatz einmal mehr als vielseitiger Treffpunkt. Nach der Pause am 18. August wird ausnahmsweise am Sa., 22.8., weitergetanzt. Weitere Termine am Di. 25.8. und Di. 1.9. – jeweils von 18.00 bis 22.00 Uhr bei freiem Eintritt.

Was uns niemand nehmen kann

Donnerstag
15.10.
ab 18:00

Vortrag Psychologin Christine Heher
Auditorium, Hauptplatz 1, 8054
Eintritt frei



Steigende Preise, wirtschaftliche Unsicherheit und ständiger Wandel belasten viele Menschen. Gerade wenn Sicherheiten im Außen verloren gehen, gewinnt ein innerer Wert besondere Bedeutung: der Selbstwert.

Materieller Besitz kann an Wert verlieren, beruflicher Erfolg ins Wanken geraten und auch die Anerkennung anderer ist nicht immer verlässlich. Der eigene Wert als Mensch sollte jedoch nicht von diesen äußeren Umständen abhängen. Ein gesunder Selbstwert bedeutet, sich selbst anzunehmen und sich der eigenen Stärken bewusst zu sein – unabhängig davon, was man besitzt, leistet oder wie andere über einen urteilen.

Die gute Nachricht: Ein geringes Selbstwertgefühl ist kein unveränderliches Schicksal. Es kann in jedem Lebensal-

ter gestärkt und weiterentwickelt werden. Der Vortrag „Selbstwert in Zeiten der Krise – der Wert, den uns niemand nehmen kann“ zeigt, wie Selbstwert entsteht und weshalb er gerade in herausfordernden Zeiten eine wichtige Grundlage für innere Stabilität bildet. Wissenschaftlich fundierte psychologische und therapeutische Ansätze geben Einblick, wie es gelingen kann, den eigenen Wert bewusster wahrzunehmen und dadurch mehr Gelassenheit, Sicherheit und Zuversicht im Alltag zu entwickeln.

Denn je unsicherer die Welt im Außen erscheint, desto wichtiger wird ein verlässlicher Halt im Inneren.



Zwei Blickwinkel auf die Natur

Donnerstag
3.9.
ab 19:00

Vernissage am Hauptplatz
Hauptplatz 1, 8054
Eintritt frei

Die Galerie am Hauptplatz zeigt ab 3. September eine besondere fotografische Doppelausstellung:

Der Marburger Fotograf Branko Koniček, bekannt für seine atmosphärischen Infrarotbilder trifft auf den steirischen Landschafts- und Naturfotografen Franz Graßl aus Feldkirchen bei Graz. Koniček, dessen Arbeiten bereits in Städten wie Maribor, Ljubljana, Zagreb, Wien, Graz, Berlin und Triest zu sehen waren, verbindet dokumentarische

Klarheit mit poetischer Bildstile. Graßl hingegen fängt die Welt als Reisefotograf in ruhigen, stimmungsvollen Fotografien ein, die durch Licht, Struktur und Tiefe wirken. Gemeinsam eröffnen beide Künstler einen eindrucksvollen Dialog über Landschaft, Wahrnehmung und die stille Kraft des Moments.

Die Galerie am Hauptplatz präsentiert eine fotografische Doppelausstellung des Marburger Infrarot-Fotografen Branko Koniček und des steirischen Landschafts- und Naturfotografen Franz Graßl.



Decke raus, Stimmung an! Gemeinde lädt zum Picknick für die ganze Familie



Familienausschussobmann Georg Wusser lädt zum 4. Mal zum Picknick. Decke und Essen sind selbst mitzubringen, Getränke können gewohnt günstig gekauft werden.



Samstag
5.9.
15:00-18:00

Familienpicknick
Dorfstraße 31, 8054
Seiersberg-Pirka, nahe den
Windorfer Teichen

Picknickkorb packen, Decke einrollen und auf nach Windorf: Am Samstag, 5. September, verwandelt sich der Spielplatz in der Dorfstraße 31 zum vierten Mal in einen lebendigen Treffpunkt für Familien und Freunde. Gratis Eiskugel und Geschenk inklusive.

Zwischen Wald- und Spielplatz beginnt ein Nachmittag, an dem das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt steht. Auf dem neu ausgebauten Areal finden Kinder viel Platz zum Toben und Entdecken, während es sich die Erwachsenen auf den Picknickdecken gemütlich machen. Mitgebracht wird einfach, was gerne

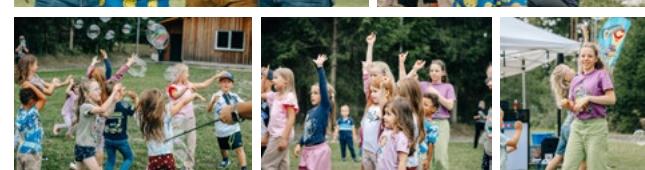
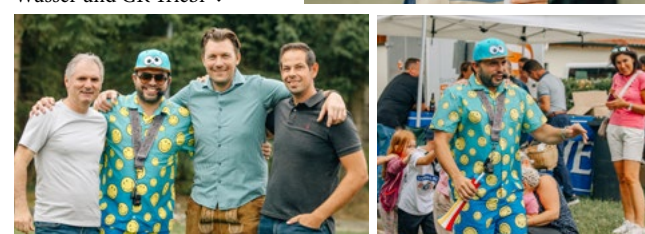
gegessen wird – vom kleinen Snack bis zur großen Familienjause.

Für zusätzliche Abwechslung sorgt ChaCha B.A.S. mit einem bunten Animationsprogramm voller Bewegung, Spiel und guter Laune. Auch das Jugendzentrum ist mit einem eigenen Stand vertreten. Getränke und Eis können direkt vor Ort erworben werden. Eine Kugel Eis gibt es für jedes Kind kostenlos.

„Das Familienpicknick bringt Generationen zusammen und zeigt,



↑ Eine Gratis Eiskugel wartet auch heuer auf jedes Kind
Dazu gibt es gratis Beach-Ball-Sets, solange der Vorrat reicht →
ChaCha Bas wird wieder für ordentlich Stimmung sorgen, hier mit GR Irrasch, Initiator GR Wusser und GR Trieb! ↓



„Beim Familienpicknick entstehen Begegnungen ganz von selbst. Familien verbringen gemeinsam einen unbeschwertem Nachmittag und erleben, was ein lebendiges Miteinander in unserer Gemeinde ausmacht“



Georg Wusser
Referent für Jugend und Familie

wie wertvoll Orte sind, an denen Kinder unbeschwert spielen und Familien miteinander Zeit verbringen können.

Genau diese Begegnungen machen unsere Gemeinde lebendig“, betont Georg Wusser, Ausschussobmann für Familie und Jugend. Eine sommerliche Überraschung darf ebenfalls nicht fehlen: Jede Familie erhält ein Beach-Ball-Set – solange der Vorrat reicht.

Der Eintritt ist frei. Bei Regen muss die Veranstaltung entfallen. Aktuelle Infos unter gemeindekurier.at abrufbar.



Herbstfest des ESV Alte Maut

Samstag
5.9.
ab 19:00

Herbstfest des ESV Alte Maut
Stocksporthalle Haushamerstr. 20
Tickets: 0664 86 45 253

Das Herbstfest des ESV Alte Maut Seiersberg lädt wieder zum geselligen Beisammensein! Die beliebte Veranstaltung ist längst ein Fixpunkt im Gemeindekalender und findet wie gewohnt in der Stocksporthalle in der Haushamerstraße 20 statt. Für beste Stimmung sorgen auch heuer wieder die Grazer Spitzbuam, während Peter Ehgartner und sein Team mit kulinarischen Schmankerln verwöhnen. Tickets sind unter 0664 / 864 52 53 erhältlich – rechtzeitig reservieren lohnt sich!

Alle Events Online

Alle Veranstaltungen der Gemeinde und jene, die der Gemeinde gemeldet werden, sind jederzeit online auf der Gemeindehomepage www.gemeindekurier.at abrufbar. Wer nichts verpassen möchte, folgt am besten auch den offiziellen Social-Media-Kanälen: Dort gibt's spannende Reels, Stories und Fotogalerien direkt von den Events – aktuell, authentisch und mit Blick hinter die Kulissen. So bleibt man immer am Puls des Gemeindelebens! Wir sind Seiersberg-Pirka und online.

Streetfood + Live Musik am Hauptplatz = feelgood



ChaCha Bas



DieNiachtn



Das Getränk

Einmal um die Welt essen erstmals auch in Tasting-Portionen

Mehr als ein Dutzend Foodtrucks, internationale Spezialitäten, süße Versuchungen und heuer erstmals eine Tasting-Portion um 6,90 Euro bei jedem Truck: Der Streetfood-Markt macht Seiersberg-Pirka erneut zum „Home of Streetfood“.

Nach dem Rackern für die Bikinifigur ist es höchste Zeit für ein echtes Genusserlebnis am Hauptplatz: Heuer darf dabei ausdrücklich öfter zugegriffen werden. Erstmals bietet jeder Foodtruck eine eigene Tasting-Portion um 6,90 Euro an. Damit reagiert die Gemeinde auf das Feedback vieler Gäste, die sich kleinere Portionen gewünscht haben, um an einem Tag gleich

Freitag	Samstag	Sonntag	Streetfood & Livemusik am Hauptplatz Hauptplatz 1 Seiersberg-Pirka, Eintritt frei
11.9. 14:00-22:00	12.9. 11:00-22:00	13.9. 11:00-18:00	

Mit den neuen Tasting-Portionen können unsere Gäste noch mehr kulinarische Vielfalt entdecken und genießen. Die Anregung dazu lieferten unsere Gäste in den Vorjahren – so werden wir Jahr für Jahr noch besser.

Christian Triebel, Kulturausschuss



mehrere Spezialitäten und Trucks ausprobieren zu können. Mehr probieren, mehr entdecken und trotzdem noch Platz für etwas Süßes lassen – genau das ist die Idee.

Die Auswahl macht die Entscheidung allerdings nicht leicht: Karibische Köstlichkeiten von Saborcito, Empanadas und Arepas von La Salsa, griechische Spezialitäten von OhMyGreek, echtes BBQ-Handwerk von Stoffi's Gourmet BBQ, Premium-Burger vom Burger Boss, Fish & Seafood von Nemo oder koreanisches Fried Chicken

bringen die Aromen der Welt auf den Hauptplatz. Mit dabei sind außerdem SIS, Oui Chef, Gud Fud, Levante und mEATING.

Für den süßen Abschluss sorgen Sam Churros, Puffy Lil' Pancakes, Kürtöskalács und VAFL by Gabrielo mit Churros, Poffertjes, Baumstriezen und fantasievoll belegten Waffeln. Aufgrund der großen Zahl an Trucks teilt sich das Gelände heuer in einen Streetfood-Klassik-Bereich und eine eigene Sweetfood-Area. Und weil Seiersberg-Pirka nicht nur an einem Tag „Home of

Streetfood“ ist, dauert das Genussfest gleich das ganze Wochenende. Am Freitag wartet Kinderanimation von ChaCha Bas, am Sonntag sorgen die Hits von Elton John, Billy Joel und Sting für den passenden musikalischen Rahmen. Ein Kinderkarussell für die jüngsten Besucher sowie zwei Bars im Gastgarten am Hauptplatz runden das Angebot ab.

Kurze Wege, kleine Kostproben und eine riesige Vielfalt: Es ist angerichtet. Die Gemeinde und das Street Food Team freut sich auf viele hungrige Gäste, die gemeinsam probieren, genießen und Seiersberg-Pirka erneut zum „Home of Streetfood“ machen.



Gut zu wissen Parken & Anfahrt zum Streetfoodmarkt

Achtung: Die Parkplätze rund um den UniCredit-Tower sind unbedingt zu meiden - denn der private Eigentümer verhängt horrenden Gebühren und bedroht Parker mit Besitzstörungsklagen!

Of ft heißt es: Der Weg ist das Ziel. Wenn es jedoch um köstliche Burger und herrliches Streetfood geht, stimmt das nur bedingt – denn in diesem Fall gilt: Der Hauptplatz ist das Ziel. Damit die Anreise und das Parken reibungslos verlaufen und keine bösen Überraschungen warten, sind einige Punkte zu beachten:

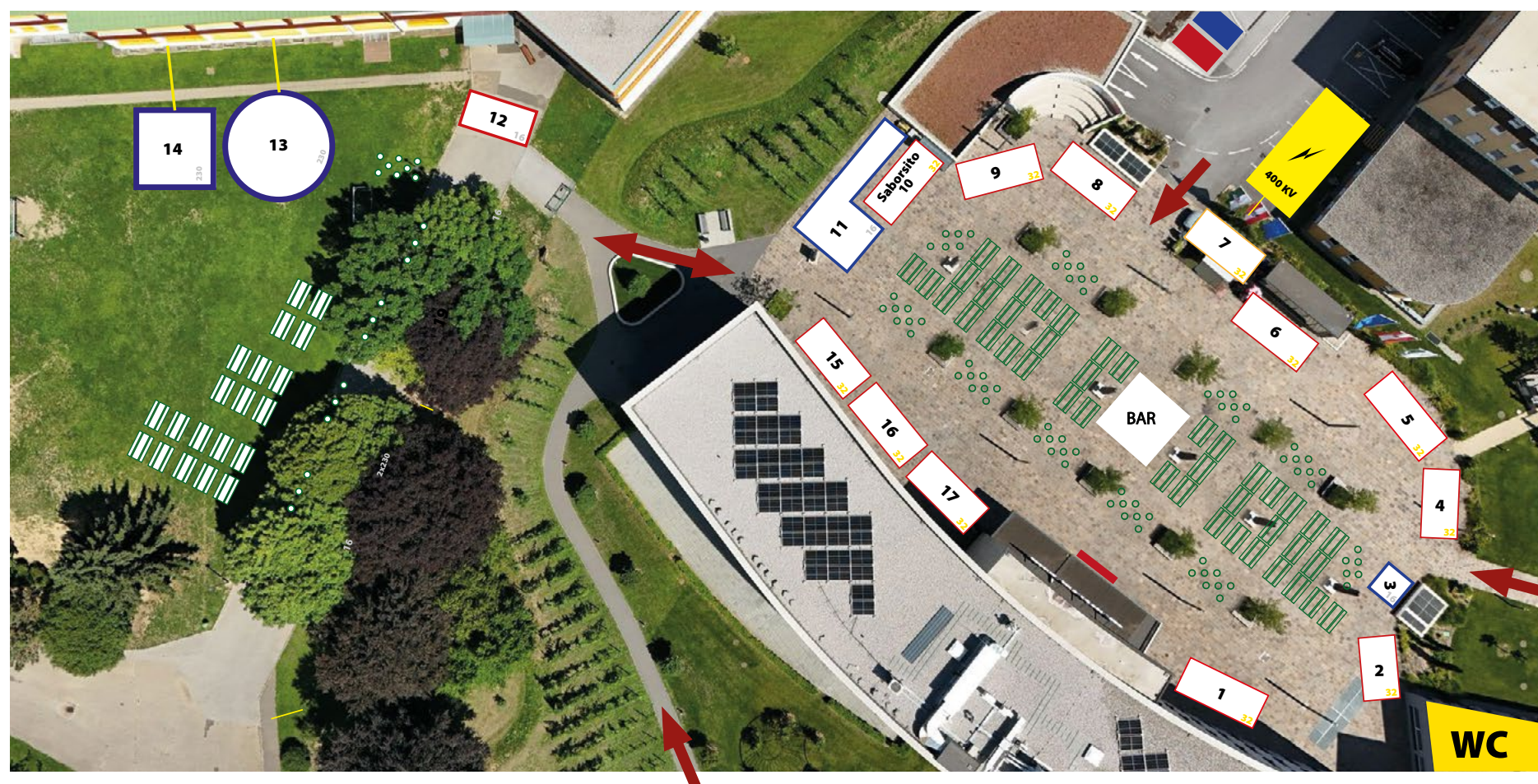
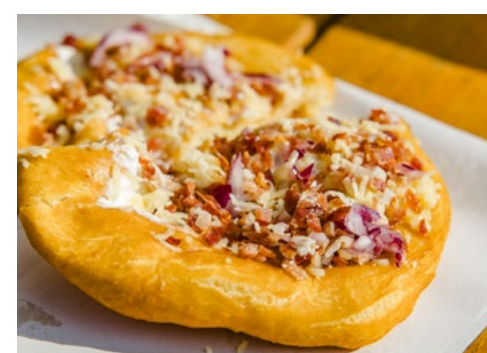
Geparkt werden soll ausschließlich auf den ge-

kennzeichneten Flächen der Gemeinde. Rund um den UniCredit-Tower werden teilweise horrenden Gebühren eingehoben, zudem droht der private Eigentümer mit Besitzstörungsklagen – und setzt diese auch durch, wie Besucherinnen und Besucher vergangener Veranstaltungen am Hauptplatz berichteten.

Kostenloses Parken ist auf den im Bild oben

markierten Bereichen 1 und 2 möglich. Zusätzlich steht die Tiefgarage der Gemeinde für bis zu drei Stunden gratis zur Verfügung.

Am besten wird jedoch ganz auf das Auto verzichtet. Mit dem Bus geht es bequem und sicher direkt zum Event – die Haltestellen befinden sich unmittelbar beim Park und bei den DeLaTour-Schulen. Einen praktischen Routenplaner gibt es auf der Event-Seite der Gemeindehomepage sowie unter busbahn.bim.at



Streetfood Lineup 2026

La Salas
OhMyBreek
SIS - Hotdogs
Stoffi's Gourmet BBQ
SamChurros
Burger Boss
Oui Chef
Gud Fud
Puffy Lil' Pancakes
Kürtöskalacs
Levante
Nemo
mEATing
Fried Korean Chicken
VAFL by Gabrielo
Saborsito

August		
Sa 1	21:00	Sommernachtsfest der FF Pirka-Windorf Baumhakhalle
So 2	09:00	Frühschoppen der FF Pirka-Windorf Baumhakhalle
Mo 3		
Di 4	18:00-22:00	Caribbean summer nights Hauptplatz
Mi 5		
Do 6		
Fr 7		
Sa 8	17:00	Maibaumumschneiden der Dorfgemeinschaft Dorfplatz Windorf
So 9		
Mo 10		
Di 11	18:00-22:00	Caribbean summer nights Hauptplatz
Mi 12		
Do 13		
Fr 14		
Sa 15		
So 16		
Mo 17		
Di 18		
Mi 19		
Do 20		
Fr 21		
Sa 22	8:00	Willi Schnideritsch Gedenkturnier ESV Alte Maut
	18:00-22:00	Caribbean summer nights Hauptplatz
So 23		
Mo 24		
Di 25	18:00-22:00	Caribbean summer nights Hauptplatz
Mi 26		
Do 27		
Fr 28		
Sa 29		
So 30		
Mo 31		

September		
Di 1	18:00-22:00	Caribbean summer nights Hauptplatz
Mi 2		
Do 3	19:00	Fotoausstellung Graßl-Konicek Galerie am Hauptplatz
Fr 4		
Sa 5	15:00-18:00	Familien Picknick Windorfer Teiche
	19:00	Herbstfest ESV Alte Maut ESV Halle
So 6		
Mo 7		
Di 8		
Mi 9		
Do 10		
Fr 11	14:00-22:00	Streetfood Market & Live Musik Hauptplatz
Sa 12	11:00-22:00	Streetfood Market & Live Musik Hauptplatz
	16:00-23:00	Neuseiersberger Gasseln Brunnenfeldstraße
So 13	11:00-18:00	Streetfood Market & Live Musik Hauptplatz
Mo 14	18:00	Gesundheitsvortrag Dr. Peter Panzer Auditorium
Di 15		
Mi 16		
Do 17		
Fr 18		
Sa 19	19:00	Countryabend Pipeliners Stocksporthalle Schlarweg
So 20		
Mo 21		
Di 22	18:00	Die wilden Alten Auditorium der Gemeinde
Mi 23		
Do 24		
Fr 25	ab 17:00	70 Jahre Musikverein - Disco Stocksporthalle Schlarweg
Sa 26	ab 16:00	70 Jahre MV - Musikertreffen Stocksporthalle Schlarweg
So 27	ab 10:00	70 Jahre MV - Jugendkapellentreffen Stocksporthalle Schlarweg
Mo 28		
Di 29		
Mi 30		

Oktober		
Do 1		
Fr 2		
Sa 3	ab 10:00	Höllbuam Maskenausstellung mit Aftershowparty Stocksporthalle Schlarweg
So 4	9:00-14: 00	Maskenausstellung Stocksporthalle
	11:00	Weinfest der Gemeinde Hauptplatz
Mo 5		
Di 6		
Mi 7		
Do 8	19:00	Lesung Claudia Rossbacher Auditorium Eintritt ab 8,- bei Öticket
Fr 9		
Sa 10	18:00	Oldies mit Stil Stocksporthalle Schlarweg
So 11		
Mo 12		
Di 13		
Mi 14		
Do 15	18:00	Vortrag Selbstwert Auditorium der Gemeinde
Fr 16		
Sa 17	13:00	Kleidertausch SPÖ Frauen Galerie am Hauptplatz
So 18		
Mo 19		
Di 20		
Mi 21		
Do 22		
Fr 23		
Sa 24		
So 25		
Mo 26		Gemeindewandertag
	09:00 Start	Halle Schlarweg
	10:45 Labestation	Schilift
	12:00 Ziel	Hauptplatz
Di 27		
Mi 28		
Do 29		
Fr 30		
Sa 31		

November		
So 1		
Mo 2		
Di 3		
Mi 4		
Do 5		
Fr 6		
Sa 7	19:30	Herbstkonzert des Musikverein KUSS Halle
So 8		
Mo 9		
Di 10		
Mi 11		
Do 12		
Fr 13		
Sa 14	17:00	Weihnachtsveranstaltung der SPÖ Frauen Auditorium der Gemeinde
	18:30	Kiwanis Benefizkonzert Austropop KUSS-Halle
So 15		
Mo 16		
Di 17		
Mi 18		
Do 19		
Fr 20		
Sa 21	19:00	Polizeiball KUSS Halle
So 22		
Mo 23		
Di 24		
Mi 25		
Do 26	19:00	Vernissage Gilbert Kleissner Galerie a. Hauptplatz
Fr 27		
Sa 28	16:00-20:00	Adventmarkt - Christbaumbeleuchten Hauptplatz der Gemeinde
So 29	16:00	Einklang in den Windorfer Advent Hauptplatz
Mo 30		

Dezember		
Di 1		
Mi 2		
Do 3		
Fr 4		
Sa 5	16:00-20:00	Adventmarkt Swinging Christmas mit Chris Oliver Hauptplatz
	18:00	Krampuslauf Windorfer Teiche
So 6		
Mo 7		
Di 8		
Mi 9		
Do 10		
Fr 11		
Sa 12	16:00-20:00	Adventmarkt Gospelchor - POPVOX Hauptplatz
So 13		
Mo 14		
Di 15		
Mi 16		
Do 17		
Fr 18		
Sa 19	16:00-20:00	Adventmarkt Stiller Advent - Windorfer Bläser Hauptplatz
		Christmascup KUSS Halle Dance Unity
So 20		Christmascup KUSS Halle Dance Unity
Mo 21		
Di 22		
Mi 23		
Do 24	15:00	Turmbläser Dorfplatz Windorf Dorfgemeinschaft
Fr 25		
Sa 26		
So 27		
Mo 28		
Di 29		
Mi 30		
Do 31		

Jänner		
Fr 1		
Sa 2		
So 3		
Mo 4		
Di 5		
Mi 6		
Do 7		
Fr 8		
Sa 9		
So 10		
Mo 11		
Di 12		
Mi 13		
Do 14		
Fr 15		
Sa 16		
So 17		
Mo 18		
Di 19		
Mi 20		
Do 21		
Fr 22		
Sa 23		
So 24		
Mo 25		
Di 26		
Mi 27		
Do 28		
Fr 29		
Sa 30		
So 31	16:00	Kinderfasching Stocksporthalle Schlarweg Team Baumann



▲ Event in den
Kalender eintragen



Streetfood

Hauptplatz
am
Seiersberg-Pirka
11-13.9.26

**STREET
FOOD
MARKET**

**11.-13.
SEPTEMBER
HAUPTPLATZ
SEIERSBERG-PIRKA**

www.gemeindekurier.at